

DJK Gaustadt – ASV Reckendorf 2 : 3

Am vergangenen Sonntag musste unsere erste Elf im Gaustadter Sportpark gegen die Hausherren der DJK Gaustadt antreten. Unseren Akteuren war bewusst wie schwer dieses Spiel werden wird. Zum einen der ungewohnte Kunstrasen, dann ein herausragender Stürmer mit P. Ochs und zudem eine Serie von vier Siegen in Folge für die somit selbstbewusste DJK. Hinzu kam das Wissen um die Notwendigkeit eines Sieges, um weiter im Kampf um die Spitzenplätze mithalten zu können. Denn bei einer Niederlage wäre unsere Mannschaft bis auf weiteres im „Niemandland“ der Tabelle verschwunden. Aber unsere Elf bewies, dass die Niederlage gegen Baunach am vergangenen Spieltag nur ein (unglücklicher) Ausrutscher war und sie mittlerweile gut eingespielt ist und so in der Lage ist jeden Gegner in dieser Klasse zu bezwingen.

Der Beginn der Partie war nicht gerade verhalten. So gaben die Hausherren schon nach fünf Minuten einen ersten Warnschuss auf das an diesem Tag von Daniel Schirmer hervorragend gehütete Tor ab, der diesen Schuss aus nur 5 Metern Entfernung entschärfen konnte. Flott ging es weiter und in der elften Spielminute ging unsere Mannschaft durch ihren Routinier Gütlein nach einem Fehler in der DJK-Abwehr in Führung. Beide Mannschaften schenkten sich nichts, und so kam die DJK Gaustadt in der 28. Spielminute nach einer Ecke, die ein Gaustadter unbedrängt einköpfen konnte zum Ausgleich. Das Spiel behielt sein Tempo. So hatte keine drei Minuten später Meinert die Führung auf dem Stiefel, aber leider verfehlte sein Torschuss knapp das Gaustadter Tor. Fast postwendend brandgefährlicher Gaustadter Konter. Mit nur drei Stationen vor unserem Tor angekommen, zwang ein Gaustadter Angreifer Keeper Schirmer zu einer Glanzparade (42.). Kurz vor dem Halbzeitpfiff hatten unsere Mannschaft Pech als der SR nach einem klaren Foul an einem unserer Spieler nicht auf Elfmeter erkannte. Mit einem leistungsgerechten Unentschieden pfiff der nicht überzeugenden SR zur Halbzeit.

Nach Wiederanpfiff das selbe Bild wie in der ersten Hälfte. Beide Mannschaften schenkten sich nichts und suchten den Torerfolg. Etwas besser kam Gaustadt in die zweite Hälfte und hatte zwei Mal hintereinander die Chance in Führung zu gehen (46./47.). In der 53. Spielminute brannte es dann lichterloh im Gaustadter Strafraum. Aber ein Heimverteidiger konnte eben noch den Führungstreffer für unser Team verhindern. Die DJK machte weiter Druck. Es kam die Phase des Spiels in der vor

allem Schirmer mehrfach die Gelegenheit erhielt und auch nutzte sich auszuzeichnen. Erst wehrte er einen Schuss aus 18 Metern von Sturmtank Ochs ab (59.) und dann zwei weitere Torschüsse in der 69. und 71. Minute. Im Gegenzug zum letzten Heimangriff markierte "Oldie" Schleyer den 2:1-Führungstreffer für unsere ELf. Eine Minute später glich die Teutonia durch ihren Spielertrainer D. Nöth zum 2:2 aus (72.). In der 78. Minute gab es zunächst große Aufregung um einen Entscheidung des SR, der auf Freistoß für unser Team entschied, obwohl Gaustadt der Meinung war es wäre ein Stürmerfoul gewesen. Unbeeindruckt von diesen Diskussionen trat unser Senior und Co Trainer Stegner zum Freistoß an. Und diesen zirkelte er mit einem sehenswerten Schuss zum 2 : 3 in das Gaustadter Tor (78.). Nach der erneuten Führung für unsere Mannschaft drängte Gaustadt weiter auf unser Tor, jedoch ohne Erfolg. Denn an diesem Tag nahm unsere Elf mit einem großen Kämpferherzen den Erfolg mit nach Hause.

Für unsere Jungs ein etwas glücklicher Sieg, der aber wieder einmal bewies, dass für sie in dieser Klasse alles möglich ist. Nach dem guten, aber leider nicht erfolgreichen „Boyband“ Auftritt gegen Baunach waren es diesmal die älteren Spieler, die das Spiel für unsere Mannschaft entschieden. Egal in welcher Besetzung auch immer, auf Spiele unsere Elf kann sich jeder freuen! Wir wünschen weiterhin VIEL ERFOLG!